

PRESSEINFORMATION

SMOTIES – Creative works with small and remote places

FRISCHER WIND IN OBERZEIRING

Eröffnung und Diskussion: 02.05.2024, 19 Uhr im HDA, Mariahilferstraße 2, 8020 Graz

Ausstellungsdauer: 03.–26.05.2024 | Di–Fr, 10–18 Uhr, Sa–So, 11–17 Uhr

Exkursion nach Oberzeiring: 04.05.2024, Abfahrt 9 Uhr, Anmeldung unter www.hda-graz.at



Hauptplatz Oberzeiring © FH Joanneum GmbH

Die Ausstellung zeigt die Ergebnisse der vierjährigen Zusammenarbeit von „Human Cities“ für das Projekt „SMOTIES – Small and remote places“. Für das Projekt wurden zehn kleine, abgelegene europäische Orte ausgewählt, die von starker Landflucht betroffen sind. Auswahlkriterium war deren besondere Bedeutung als Hüter materieller und immaterieller Kultur, die durch Verlust Gefahr laufen würden, unterbewertet, nicht konsolidiert oder überliefert zu werden - also dadurch für immer verloren zu gehen. Ziel ist es, durch gemeinsame kulturelle und kreative Aktivitäten mit den Bewohner*innen die abgelegenen Gebiete aufzuwerten und zu zeitgemäßen, lebenswerten Orte zu entwickeln.

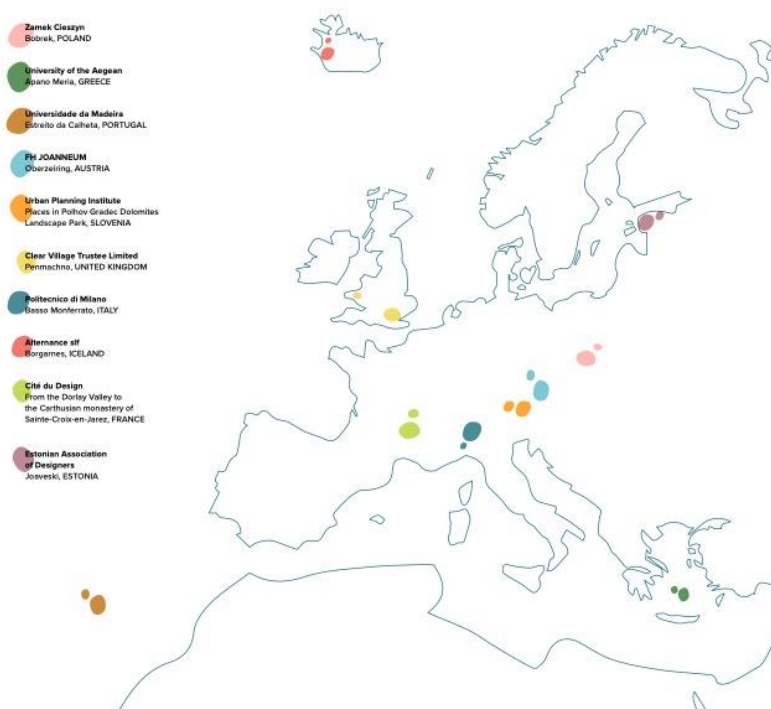
Im Fokus der gemeinsamen Arbeit steht die Lebensqualität öffentlicher Räume. Partizipatives Design wird als Werkzeug eingesetzt, um Prozesse und Innovationen zu ermöglichen.

Für Österreich haben Lehrende und Studierende des **Instituts Design & Kommunikation der FH JOANNEUM Graz** gemeinsam mit den Bewohner*innen des obersteirischen Ortes Oberzeiring an Strategien zur Verbesserung der Kommunikation im öffentlichen Raum gearbeitet. Oberzeiring zeichnet sich vor allem durch seine Geschichte als ehemals größtes Silberbergwerk der Steiermark aus. Überzeugt hat zudem das Engagement einiger sogenannter „Local Heroes“ und zahlreicher Vereine, die sich aktiv um die Stärkung der Gemeinde bemühen.

Bearbeitet wurde der wichtigste Platz des Ortes, der seit einigen Jahren seiner eigentlichen Funktion als Treffpunkt der Bewohner*innen beraubt wurde. Zukünftig soll er nun wieder den Fußgänger*innen vorbehalten sein. In gemeinsamen Workshops wurde die Transformation des Dorfplatzes vom Parkplatz und einer Wendemöglichkeit für Busse, hin zu einem Platz mit vielfältigen Aufenthaltsqualitäten entwickelt.

Die Ausstellung zeigt zudem die Projekte aus den neun weiteren, ausgewählten Orten in Europa. Sie stellt Prozesse, Werkzeuge und Projekte vor, die hier von „Human Cities“ zwischen 2020 - 2024 entwickelt und umgesetzt wurden. Zu sehen ist die Vielfalt der Initiativen, Akteure und ihrer Aktivitäten aus verschiedenen Teilen des Kontinents - aus Österreich, Estland, Frankreich, Griechenland, Island, Italien, Polen, Portugal, Slowenien und dem Vereinigten Königreich.

SMOTIES ist ein von der Europäischen Kommission kofinanziertes Projekt im Rahmen des CREATIVE EUROPE CULTURE PROGRAMME. Das Partnernetzwerk umfasst Hochschulen und Forschungszentren im Bereich Design und Architektur, Designzentren und Kreativagenturen in zehn europäischen Städten. Diese Institutionen wurden aufgrund ihrer besonderen Lage, ihrer kulturellen Einzigartigkeit, ihres Entwicklungspotenzials und ihrer Rolle zur Konsolidierung in ihren spezifischen Gebieten ausgewählt.



BEST PRACTICE PUBLIKATION

Die Publikation „CREATIVE WORKS IN SMALL AND REMOTE PLACES: European Best Practices Exploration“ untersucht die Mitgestaltung des öffentlichen Raums in besiedelten, abgelegenen Orten Europas. Die Vielfalt der Initiativen, Akteure und ihrer Aktivitäten aus verschiedenen Teilen des Kontinents wird darin vorgestellt - aus Österreich, Estland, Frankreich, Griechenland, Island, Italien, Polen, Portugal, Slowenien und dem Vereinigten Königreich. Sie alle haben einige charakteristische Merkmale gemeinsam - sie befassen sich mit der partizipativen Verbesserung des öffentlichen Raums, bei der die Bewohner*innen und die lokalen Gemeinschaften eine wichtige Rolle spielen, während gleichzeitig auch die Akteure aus dem kreativen Sektor voll einbezogen werden. Besondere Aufmerksamkeit wird den innovativen Ansätzen gewidmet, denen es gelingt, die Vielfalt der Akteure in eine stärkere Zusammenarbeit zu bringen, um gemeinsam das Endziel insbesondere durch die Verbesserung der öffentlichen Räume zu erreichen - d.h. stärkere Gemeinschaften, ein besseres lokales Leben, eine bessere Umwelt und idealerweise verbesserte wirtschaftliche Aussichten für die abgelegenen Orte.

ERÖFFNUNG

02.05.2024, 19 Uhr im HDA, Mariahilferstraße 2, 8020 Graz

mit:

Beate Engelhorn, Haus der Architektur

Anke Strittmatter, Institut Design & Kommunikation, FH JOANNEUM

Hannes Pfandl, Schaubergwerkmuseum Oberzeiring

Annalinda de Rosa, Design Department, Politecnico di Milano

Im Anschluß:

Vorstellung Toolbox Polimi von Annalinda de Rosa

Präsentation SMOTIES Kurzfilm (10 Minuten)

BUSEXKURSION – FAHRT NACH OBERZEIRING

Begrenzte Teilnehmerzahl im Bus - Anmeldung erforderlich! (eigene Anreise möglich)

Anmeldung unter www.hda-graz.at

Ablauf:

9.00 Uhr Fahrt mit dem Bus zum „Remote Place“ Oberzeiring / Abfahrt HBF Graz

11.00 Uhr Ankunft in Oberzeiring

11.30 Uhr Führung „Themenweg Bergbau“ durch die Gestalterin Erika Thümmel (in englischer Sprache). www.silbergruben.at/themenweg-bergbau/

13.00 Uhr Jause auf dem Marktplatz. Es gibt verschiedene Angebote der Vereine.

Der Oberzeiringer Marktplatz wird mit den im Rahmen des SMOTIES Projektes von Studierenden der FH JOANNEUM gestalteten temporären Stadtmöbel bespielt.

14.30 Uhr Travelling Talk zum Thema Mobilität (in englischer Sprache). Ort: Bei gutem Wetter auf dem Marktplatz, ansonsten in einem angrenzenden Leerstand.

16.30 Uhr Rückfahrt nach Graz

18.00 Uhr Ankunft in Graz HBF

**EINE VERANSTALTUNG IN KOOPERATION MIT DER FH JOANNEUM, GRAZ
IM RAHMEN DER ARCHITEKTURTAGE 2024 UND DES DESIGNMONAT GRAZ**

Weitere Informationen gibt es auf der HDA-Website:

<https://hda-graz.at/programm/frischer-wind-in-oberzeiring>

Pressebilder finden Sie unter folgendem Link:

<https://hda-graz.at/pressebereich-hda/pressemappe-frischer-wind-in-oberzeiring>

LINKS:

<https://humancities.eu/smoties/bestpractices/best-practice-01/>

humancities.eu/smoties

facebook/humancitiesEU

instagram/humancitiesEU

www.architekturtage.at

KONTAKT:

Mag. Birgit Bauernfeind | Kommunikation & Architekturvermittlung

T: +43 316 32 35 00 16 | E: bauernfeind@hda-graz.at